

SCHÜLER DER 1 A SCHREIBEN GRIECHISCHE SAGEN

Wieder eine große Liebe!!!

Eines schönen Tages mischte sich Göttervater Zeus, wie er es öfters tat, unter die Menschen. Gemütlich schlenderte er über den großen Markt von Athen. Plötzlich sah er hinter einem Obststand eine wunderschöne Frau: Lange, blonde Haare; leuchtend blaue Augen. Schon war es um ihn geschehen: Auch das war schon öfters vorgekommen.

Er ließ etwas Abstand, um einen Plan zu entwickeln, wie er seine Angebetete ansprechen sollte. Währenddessen suchte oben im Olymp Aphrodite den Göttervater, da sie ihren geliebten Hephaistos nicht fand und ihn fragen wollte, ob er ihn ausfindig machen konnte. Sie erschrak, als sie sah, dass Zeus nicht auf seinem mit Edelsteinen besetzten Thron saß. Plötzlich klingelte ihr neues I-Phone. Es war Amor: „Ich bin gerade auf dem Markt von Athen und sehe Zeus, der eine Verkäuferin sehr verliebt anblickt. Schätze mal, wir sollten ihn schnell aufhalten, sonst bekommt Hera einen ihrer berühmten Tobsuchtsanfälle.“ „Okay, wir sind gleich bei dir“, antwortete Aphrodite angespannt. Sie raste aus dem Tempel und brüllte: „Alle Götter sofort zum geheimen Stützpunkt! Alarmstufe rosa!“ Einer nach dem anderen trudelte entlang einer Felswand herbei. Aphrodite erklärte die Sachlage und schon drückte Ares unauffällig auf einen Knopf und sofort erschien ein großer, geräumiger Fahrstuhl. Alle Götter fuhren nach unten, während angenehme Fahrstuhlmusik ertönte. Unten angekommen, nahm sich jeder eines an der Wand hängenden Laserschwerte. Dann sprinteten sie zum Markt. Zeus wollte gerade mit seinem üblichen Flirtprogramm beginnen, als seine Kinder ankamen und ihn zurückdrängten. „Aus dem Weg“, schrie Zeus zornig. Und schon bildete sich, verursacht durch Zeus Zorn, ein Gewitter: Blitze zuckten, Donnerrollen erfüllte die Luft. Ohne ihre Idee überhaupt aussprechen zu müssen, richteten alle Götter ihre Laserschwerte Richtung Gewitter: Damit gelang es ihnen einen extrem heißen und hellen Blitz genau auf den Stand Margarethes, so hieß die Auserwählte, zu lenken. Der Schaden war zwar nicht groß, doch Margarethe fluchte und schimpfte: „Immer diese Gewitter, Zeus könnte sich doch wirklich mal besser unter Kontrolle haben.“

Die dunkelgrauen Wolken verschwanden zügig und Zeus verstand, dass er aufgeben konnte. Die Götter sagten alle zeitgleich und stolz: „Mission erfolgreich abgeschlossen“.

Geschrieben von: Freckmann Mika (1 A)

Fächerübergreifende Arbeit: Deutsch, Geschichte, Englisch